

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1845

143 (28.5.1845)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 143.

Mittwoch den 28. Mai

1845.

Bekanntmachung.

Nro. 6295. Wir sind veranlaßt, die bestehende Verordnung in Erinnerung zu bringen, daß auf öffentlichen Plätzen und Wegen das Waschtrocknen bei Strafvermeidung nicht stattfinden darf.

Karlsruhe den 23. Mai 1845.

Großherzogliches Polizeiamt der Residenz.
K. B u r g e r.

Bekanntmachung.

(1) [Tüchellieferung.] Die Lieferung der für zwei weitere Jahre dem diesseitigen Regiment erforderlichen Offiziers-Uniforms-Tücher soll wieder aufs Neue vergeben werden, daher die für dieselbe lusttragenden Handelsleute Dienstag den 3. Juni d. J., Vormittags 10 Uhr, in dem Unterrichtszimmer der hiesigen Kaserne ihre Musterstücke zur Einsicht vorzulegen haben.

Karlsruhe den 26. Mai 1845.

Großh. Commando des Dragoner-Reg. Großherzog.

Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Ackerversteigerung.] Der den Jakob Friedrich Kappeler'schen Erben gemeinschaftlich gehörige Acker, nämlich ein halber Morgen im Bürgerfeld oben auf den Landgraben, unten auf die Mühlburgerstraße stoßend, wird Donnerstags den 12. Juni d. J., Nachmittags 4 Uhr, im Geschäftszimmer des Notars Rinkler, Adlerstraße Nr. 29., wiederholt versteigert, und sogleich endgültig zugeschlagen, wenn der Anschlag oder mehr geboten wird.

Karlsruhe den 24. Mai 1845.

Großh. Stadtamtsrevisorat.
Gerhard.

(2) [Holzversteigerung.] Aus dem Großh. Hardwalder, Forstbezirks Friedrichthal, werden öffentlicher Versteigerung ausgesetzt

Distrikt Kasanien-Acker

Donnerstag den 29. d. M.

3 Stämme Eichen-Holländerholz,

317 Forlen-Bauholz.

Freitag den 30. d. M.

975 Stück Buchene und

2300 Forlene Wellen.

Die Zusammenkunft findet jeden Tag früh 8 Uhr auf der Grabener Allee am Friedrichsthaler-Linkenheimer Weg statt.

Karlsruhe den 23. Mai 1845.

Großh. Hof-Forstamt.

v. Schönau.

(2) [Fahrnisversteigerung.] Donnerstag den 29. Mai, Morgens 8 Uhr, läßt Herr Partikulier Karl Beaunwarth in seinem Hause, Amalienstraße Nro. 46, auf Ableben seiner Ehegattin nachstehende Gegenstände gegen gleich baare Zahlung versteigern, als: Frauenkleider, Bettung, Weißzeug,

Schreinwerk, worunter ein großes und ein kleines Kanapee, ein runder aufbaumener Zulegtisch, mehrere Sessel, eine aufbaumene Kommode, eine Vorchüre; ferner einen großen Spiegel mit brauner Rahme, Glas- und Porzellaingeschirr; sodann einen Kunstherd sammt Zugehörde und sonstiges Küchengeschirr, vier kleine Kästchen in Eisen gebunden und sonst noch allerlei Gegenstände.

Aus Auftrag:

Lehmann, Taxator.

(1) [Versteigerung von ewigem Alee.] Mittwoch den 28. d. M., Mittags 1 Uhr, wird in dem Garten an der Kriegerstraße, neben Zimmermeister Refner, dem gothischen Thurm gegenüber, 1½ Morgen ewiger Alee versteigert. Die Liebhaber können sich um diese Zeit einfänden.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Im inneren Zirkel Nro. 27. ist ein schön möblirtes Zimmer auf den 1. Juni zu vermieten.

In der neuen Kronenstraße Nro. 29. sind im zweiten Stock zwei freundliche tapezirte Zimmer an einen oder zwei ledige Herren auf den 23. Juli, oder auch früher, zu vermieten.

Zähringerstraße Nro. 22. ist ein möblirtes Zimmer, parterre, sogleich zu vermieten. Auch kann dasselbe auf die Dauer der Messe vermietet werden. Näheres ist daselbst zu erfragen.

Ein freundlich tapezirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist für zwei ledige Herrn mit Bett und Möbel sogleich zu vermieten. Auch kann es für einen Herrn abgegeben werden. Schröder, Goldarbeiter, Kronenstraße Nro. 18.

In der Langenstraße Nro. 30. im zweiten Stock

ist ein schön möblirtes Zimmer sogleich zu beziehen.

In Nro. 30. auf dem Epitalplatz ist im mittleren Stock ein möblirtes schönes Zimmer mit zwei

Kreuzstöcken, auf die Straße stoßend, zu vermieten.

Akademiestraße Nro. 23. ist der zweite Stock

von 4 bis 5 Zimmern nebst allen Bequemlichkeiten auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere im

zweiten Stock.

Auf den 23. Juli ist für eine stille Familie eine sehr schöne Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, 2 Alkoven und allen Erfordernissen, und ferner sogleich beziehbar: 2 Zimmer und 1 Alkof für eine Dame oder Herrn, zu vermieten, und das Nähere im Hause selbst, Langenstraße Nro. 26, zu erfragen.

Zähringerstraße No. 53. sind einige möblirte Zimmer, mit einem Kostisch verbunden, gleich zu vergeben. Auch wird im Hause selbst verschiedene Kost abgegeben.

Eine schöne Wohnung, bestehend in 10 Zimmern, Küche etc., Stallung zu 4 Pferden und Wagenremise, ist zu vermieten und kann auf den 23. Juli oder auch früher bezogen werden. Zu erfragen in der Amalienstraße No. 32.

Ein unterer Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, ist auf den 23ten Juli zu vermieten; das Nähere ist in der Amalienstraße Nr. 32. zu erfragen.

Bermischte Nachrichten.

(3) [Kapitalien zu verleihen.] Bei Fried. Nägele liegen 1000 fl. und 500 fl. Pflanzgesellschaften zum Ausleihen parat.

(3) [Kapitalgesuch.] Auf ein hiesiges Haus werden 14,000 fl. auf den 23. Juli oder 23. Oktober aufzunehmen gesucht. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(3) [Dienstvertrag.] Eine gefessete Person, die gut mit Kindern umzugehen weiß, und sich mit guten Zeugnissen ausweisen kann, findet auf den 1. Juni eine Stelle. Näheres Spitalstraße Nr. 61.

(2) [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches im Kochen wohl erfahren ist, und sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf Johanni in Dienst gesucht. Zu erfragen innerer Zirkel No. 8. im zweiten Stock.

(1) [Dienstvertrag.] Ein solides Mädchen, das im Kochen und sonstigen häuslichen Arbeiten erfahren ist, findet auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen im Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienstvertrag.] Eine kleine Familie sucht ein stilles, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, das sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und dem Nöthigen vorstehen kann, bis nächstes Ziel in Dienst. Zu erfragen, innerer Zirkel No. 3., über einer Stiege.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das nähen und bügeln und sonstige häusliche Arbeiten verrichten kann, wünscht auf Johanni eine Stelle als Stubenmädchen oder zu Kindern. Zu erfragen in der Stephaniensstraße No. 76. im Hintergebäude im ersten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Eine mit guten Zeugnissen versehene Köchin, die in allen häuslichen Arbeiten gut bewandert ist, wünscht bei einer Herrschaft auf Johanni einen Dienst zu erhalten. Zu erfragen auf dem Comptoir dieses Blattes.

(1) [Verlorenes.] Es ist den letzten Sonntag, vom Schloßgarten bis in den innern Zirkel, eine goldene Brosche mit blauen Steinen verloren gegangen; der redliche Finder wolle sie gefällig im innern Zirkel No. 17. gegen eine gute Belohnung abgeben.

(1) [Verlorenes.] Den 27. Mai, ein Bund Schlüssel: sechs eiserne, 2 kleine messingene. Gegen Belohnung abzugeben Langestraße No. 140., im zweiten Stock.

(1) [Verlorenes Stock.] Montag den 26. d. M., Abends, blieb in der Stephaniensstraße, bei dem dort auf der Straße gestandenen Noterpult, ein Stock stehen; der redliche Aufbewahrer desselben wird hier-

durch gebeten, ihn gegen eine Belohnung an den Hausmeister D t t abgeben zu wollen.

(1) [Bermischte Taube.] Seit Sonntag den 25. Mai Morgens wird eine milchweiße Taube vermisst; wem dieselbe zugeflogen, wird gebeten, solche Stephaniensstraße No. 25. abzugeben.

(1) [Verkaufsanzeige.] In der Langenstraße No. 9. ist ein zweistöckiges Haus sammt Garten aus freier Hand zu verkaufen. Näheres im Hause selbst zu erfragen.

(1) [Verkaufsanzeige.] In der Blumenstraße No. 15. ist ein halber Morgen Klee zu verkaufen, im Sommerstrich in der Nähe beim Promenadenhaus, schnittweis oder den ganzen Sommer.

Seit Montag Abend wird ein brauner hochgestellter langhäriger Hühnerhund vermisst; wer solchen in Bewahrung hat, oder darüber nähere Auskunft zu ertheilen vermag, wolle sich an das Comptoir dieses Blattes wenden. Eine angemessene Belohnung wird zugesichert.

Es sind mir vor einigen Tagen bei meiner Wäsche von der Bleiche zwei weiße Sacktücher zugekommen; wer sich darüber ausweisen kann, kann dieselben gegen die Einrückungsgebühr bei Unterzeichnetem in Empfang nehmen.

J. Fortlouis,
Kronenstraße No. 15.

Privat-Bekanntmachungen.

Von echtem altem Malaga in 1, $\frac{1}{2}$, und $\frac{1}{4}$ Flaschen unterhalte ich beständiges Lager, und empfehle solchen zu geneigter Abnahme.

Conradin Saagel,
dem Museum gegenüber.

Wohnungsveränderung.

Unterzeichneter wohnt bei
Glasermeister Markstahler,
kleine Herrenstrasse Nr. 13.

J. Korb,
Xylograph.

Wohnungsveränderung.

Einem hohen Adel und verehrungswürdigen Publikum mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich mein Logis in der Ruppurreithorstraße verlassen und nun in der Lammstraße Nr. 6. bei Herrn Schneidermeister Rupp und Dürr im Hintergebäude wohne.

Bei dieser Gelegenheit empfehle ich mich auf's Beste bei allen Arten Krankheiten, sowie bei Todesfällen, mit der Versicherung, alle Geschäfte auf das Pünktlichste zu besorgen.

Karl Napp,
Stadtkrankenwärter.

Es werden neue Filz-Handschuhe gemacht und alte reparirt. Näheres ist Zähringerstraße Nr. 22. im Hintergebäude zu erfragen.

Bei Unterzeichnetem ist eine Sendung bairisches Vockbier angekommen.

Rothenacker,
zum Prinz Karl.

Kommende Messe

bezieht die Unterzeichnete mit einer großen Auswahl feiner Blumen. Sie empfiehlt sich zu gefälliger Abnahme, unter Zusicherung billiger Preise.

Ihre Boutique befindet sich auf der Theaterseite.

Luise Schmitt,

Blumenfabrikantin aus Stuttgart.

So eben sind eingetroffen:

3 Ellen große gewirkte Châles, zu 7 fl. das Stück,
brochirte schwarze seidene Charpen, zu 4 fl. 30 kr.
das Stück,

Mousseline de laine, zu 14 kr. die Elle,
" " " das Neueste, zu 24 kr. die Elle,

Pique-Méde, zu 1 fl. 18 kr. das Stück,

Foulards-Gravatten, zu 18 kr. das Stück,

seidene " zu 12 kr. das Stück bei

M. B. Auerbacher, Langestraße Nr. 135.

Kunstverein.

Die diesjährige allgemeine öffentliche Kunstausstellung im Groß-Orangerie-Gebäude wird Sonntag den 1. Juni, Abends 7 Uhr, beendigt.

Karlsruhe den 26. Mai 1845.

Der Vorstand.

Lesegesellschaft.

Wir benachrichtigen die verehrlichen Mitglieder, daß wir die Absicht haben, so lange das Großherzogliche Hoftheater geschlossen bleibt, jeden Sonntag irgend eine musikalische Production zu geben, und damit wenigstens alle 14 Tage eine Tanzunterhaltung zu verbinden.

Demgemäß wird den 1. Juni, von 4½ Uhr an, Gartenmusik und hierauf Tanzunterhaltung stattfinden.

Karlsruhe den 16. Mai 1845.

Die Commission.

Schützengesellschaft.

Man sieht sich hiermit veranlaßt, zur Kenntniß der Gesellschafts-Mitglieder zu bringen, daß erhaltenen Einladungen zufolge das Hauptschießen in Heidelberg in einem Werthe von fl. 650 am 1. Juni, und jenes in Neustadt an der Haardt in einem Werthe von fl. 450 am 8. Juni d. J. stattfinden wird.

Karlsruhe den 26. Mai 1845.

Der Oberschützenmeister
E. Erleben.

Bekanntmachung.

Durch Beschluß der hohen Regierung des Mittelrheinkreises vom 15. d., Nr. 15,356, wurde auf unser Gesuch, die Sonntagsfeier betreffend, verfügt, daß künftig die öffentlichen Läden zwar an den hohen Festtagen wie bisher den ganzen Tag über, dagegen an den gewöhnlichen Sonn- und Feiertagen, Vormittags von 9 bis halb 12 Uhr, Nachmittags aber nicht geschlossen zu halten seien. Diese Verfügung wird andurch dem hiesigen Handelsstande zur Nachricht mitgetheilt.

Karlsruhe den 26. Mai 1845.

Die Handelskammer.

Kunst-Anzeige.

Im Saale des Bürgervereins wird Freitag den 30. d. M. Ludwig Winter unter Mitwirkung des Herrn G. Deser eine öffentliche Vorstellung in der ägyptischen Magie veranstalten.

Eintrittspreise:

Nummerirte Sperrsitze 48 kr. Erster Rang (Parterre) 30 kr. Zweiter Rang (Galerie) 24 kr. Eintrittskarten für Kinder 24 kr.

Billets sind in der Holzmann'schen Buchhandlung und mit Ausnahme der Sperrsitze auch an der Kasse zu haben. Bestellungen zu den nummerirten Sperrsitzen bittet man in der Holzmann'schen Buchhandlung vorher machen zu wollen, da nur so viele eingerichtet werden können, als bis zum Tage der Vorstellung, Nachmittags 5 Uhr, bestellt sind.

Der Anfang ist um ½8 Uhr. Das Nähere durch das Programm.

Donnerstag den 29., Abends ½7 Uhr, wird der berühmte Schnell-Kopfrechner Dase aus Hamburg in der Lesegesellschaft eine Production für die Mitglieder geben. Das Nähere besagt der Anschlag im Lokale der Gesellschaft.

Frankfurter Börse am 26. Mai 1845.

		Pap.	Geld.			Pap.	Geld.	GELDSORTEN.			
BADEN	3½	Obligat. v. 1842	98 1/8	98 7/8	HOLLAND	2½	Integrale	63 1/8	63 1/8		
		50 fl. Loose v. 1840	65 1/8	—		4½	Syndicats	—	98 3/8	Neue Louisd'or	11 4
		Bankactien	2021	2019		3½	ditto	—	92 3/8	Friedrichsd'or	9 47
		5 Metall.-Obligationen	—	114 3/4		3½	Obligationen	—	101 3/4	Holl. 10 fl. Stücke	9 55 1/2
OESTERREICH	3	ditto ditto	—	104	POLEN	3½	Ludwig-Canal-Actien	78	Rand-Ducaten	5 36	
	3	ditto ditto	—	80 1/8			Lott.-Anlehen à fl. 300.	95 3/4	—	20 Franken-Stücke	9 30
		250 fl. Loose b. Rothschild v. 1839	136	135 7/8			ditto à fl. 500.	93 3/8	93 1/8	Engl. Sovereigns	11 58
		500 fl. Loose v. 1834	—	160 3/8		DARMSTADT	3½	Obligationen	—	98 1/8	Lawthaler, ganze
	2½	Stadtbank-Oblig.	—	4	ditto		—	103	Preussische Thaler	1 44 1/2	
	4½	Obligat. d. Bethmann	—	3½	Lott.-Anlehen à fl. 50.		78 1/4	78	Gold al Marco	377 —	
	4	ditto ditto	—	3½	ditto Grossh. à fl. 25.		—	31 3/4	Hochhaltig-Siber	24 18	
PREUSSEN	3½	St.-Schuldsch. à 105 kr.	100 1/8	—	NASSAU	3½	Oblig. bei Rothschild	—	98 1/8	Gering u. mittelhal.	24 12
		Premienscheine	—	93 1/8			25 fl. Loose	29	28 7/8		
SPANIEN	5	Active incl. Coupons	31 1/2	31 1/4	FRANKREICH	3½	Obligationen	—	102 1/2		
PORTUG.	3	Consols. Lst. à fl. 12	67 1/4	—			Taubenbahn-Actien	372 1/2	372	DISCONTO	3
						ditto Obligationen	—	—			

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Salm, Kfm. v. Mannheim. Hr. Sauter, Kfm. von Bera. Hr. Bouvier, Part. von Straßburg. Hr. Edz, Kaufm. daher. Hr. Bücking, Kaufm. von Klsfeld. Hr. Neumann, Kfm. von Kärth. Hr. Weyer, Rechtspraktikant von Mannheim. Madame Lange nebst Schwester v. Borberg. Hr. Braun, Kfm. von Frankfurt. Hr. Gayer, Kaufm. von Nürnberg. Hr. Baumbach, Part. von Köln. Hr. Lasdenbürger, Kaufm. von Coburg. Hr. Bach, Professor mit Gattin von Pforzheim.

Im Deutschen Hof. Hr. Dolsinger v. Weilerstadt.

Im Englischen Hof. Hr. Mack, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Meier, Kfm. v. Mainz. Hr. Dreyer, Kfm. von Mannheim. Hr. Baron v. Dolbahn, Gütebesitzer mit Bed. v. Darmstadt. Hr. Lückins, Rentier aus England. Hr. Frisch, Student v. Heidelberg. Hr. Klenker, Student v. Tübingen. Hr. Marwig, Rentier v. London. Hr. Abele, Offizier von Ludwigsburg.

Im Erprinzen. Hr. Wittmer, Part. v. Rastatt. Hr. Benene, Oberst. Hr. Morella, Hr. Cloza, Hr. Guillamos und Hr. Suredra, Oberstleutenants aus Spanien. Hr. Dehaer, Gütebesitzer nebst Nichte und Bedienung von Göttingen. Hr. von Berg, Hofgerichts-Advokat von Rastatt. Hr. Bodenmüller, Assessor von Bruchsal. Hr. Campell, engl. Geistlicher von Baden. Hr. Steinwachs, Rent. mit Fam. von Baden. Hr. Wirbott, Rittmeister daher. Hr. Humel, Part. von Mannheim. Mad. Noel mit Sohn aus England. Sr. Exc. Hr. Graf v. Erbach mit Bed. v. Erbach. Hr. Morent, Propr. mit Fam. u. Bed. aus England. Hr. Imhof, Part. v. Basel. Hr. Pfeiffer, Oberleutenant von Mannheim. Madame Schögel mit Bed. von Wien.

Im goldenen Adler. Hr. Keller, Pfarrer v. Oppenau. Hr. Bredt von Eberstadt.

Im goldenen Hirsch. Hr. Förgis mit Fam. und Bed. von Esfurt. Hr. Deuchler, Fabrikant von Gernsbach. Hr. Beckel, desgl. von Rappena. Mad. Bauer von Schwäbischgönd. Hr. Wachner, Stud. von Freiburg.

Im goldenen Karpfen. Hr. Walmer, Kfm. v. Sandweiler.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Schulz, Kfm. von Mühlhausen. Hr. Ehrmann, Kaufm. von Straßburg. Hr. Veit, Kaufm. von Heilbronn. Hr. Stephan, Kfm. von Landau. Hr. Braselmann, Kfm. von Venep. Hr. Kreuzer, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Baumgärtner, Vater von Mannheim. Hr. Steiner, Rent. v. Bergamo. Hr. Bus, Kaufm. von Frankfurt. Fräulein Schmidt von München. Hr. Langenbach, Kaufm. von Mannheim. Hr. Lang, Partik. von Rappena. Herr Nauchenstein, Part. von Stuttgart. Hr. Klingenberg, Kfm. von Ruhro. Hr. Schiff, Kfm. von Stuttgart. Hr. Schött, Kfm. von Köln. Hr. Warnberg, Rentier aus Ungarn. Hr. Bander, Rent. von Bucharest. Herr Hirsch, Kfm. von Frankfurt. Hr. Lemort, Kaufm. von Stobbach. Hr. Hermani, Kfm. von Pforzheim. Mad. Doris von Heidelberg.

Im goldenen Ochsen. Hr. Wilhelmi, Stadtpfarrer von Sinsheim. Hr. Kapferer, Student von Freiburg. Hr. Schrey, Kfm. von Thann. Hr. Nlededer, Kfm. von Zell. Hr. Fobesta, Kfm. von Frankfurt. Hr. Seher, Kfm. von Pforzheim.

Im goldenen Schiff. Hr. Metzger, Weinhandeler von Bachingen. Hr. Weil, Gastwirth von Altdorf. Hr. Herzog und Hr. Rothschild, Handelsl. v. Münzshheim.

In der goldenen Waag. Hr. Weig v. Graben. **Im König von Preußen.** Hr. Gollt, Künstler mit Familie von Wien. Hr. Gegenhofer, Künstler daher.

Im Mohren. Hr. Straub, Lehrer v. Oberweiler.

Im Pariser Hof. Hr. Grandier, Kfm. v. Kusel. Dlle. Müller mit Schwester v. Gandel. Hr. Brandegger, Partikul. von Riedingen. Hr. Peromet, Kaufm. von Merlen. Hr. Kaumann, Rent. mit Gattin von Wien. Hr. Staub, Kfm. von Stuttgart. Madame Basin mit Fam. von Paris.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Schmeck, Kaufm. von Kirchhart. Hr. Weg, Kaufm. daher. Hr. Hamler, Kfm. von Mainz. Hr. May, Rechtspraktikant von Heidelberg. Hr. Gaillard u. Hr. Peauté, Part. von Straßburg. Hr. Grosmann, Kaufm. mit Gattin von Köln.

Im Rheinischen Hof. Hr. Hag, Kfm. von Ettenheim. Hr. Birckle, Hdm. von Engelsbrand. Hr. Amrhein, Hdm. von Frammersbach.

Im Ritter. Hr. Schwarz, Part. von Dittwiller. Hr. Roth, Baumeister von München. Hr. Hamburger, Part. von Baden. Hr. Scheit, Kfm. von Neckargönd. Mad. Kalkenstein von Straßburg.

Im Römischen Kaiser. Hr. Mössner, Part. v. Baden. Hr. Stachelberg, Rent. mit Fam. v. Pamburg. Hr. Edelmann, Gastwirth von Weibel.

Im rothen Haus. Hr. Feib, Partikul. von Neubach. Hr. Spag, Kaufm. von Dürkheim. Hr. Theis, Fabrikant von Lambrrecht. Hr. Gerle, Weinhändler von Kornesheim. Madame Müller von Wiesbaden. Hr. Krieg, Maurermeister von Rastatt. Hr. Herr und Hr. Dier, Baumeister daher. Hr. Kleistin, Professor von Gernsbach. Hr. Betzer v. Weisenbach. Hr. Hauser, Professor von Wiesbaden. Hr. Schmidt, Kaufm. von Worms. Hr. Herzer, Ingenieur v. Cassel. Hr. Rehr, Weinhandeler von Birkweiler. Hr. Schortani, Musikdirektor aus Walland. Hr. Auerbach, Kfm. von Lausanne. Hr. Weiß, Part. daher. Hr. Baber, Pfarrer von Ostersheim. Hr. Stamm, Rathschreiber von Mönzingen.

In der Stadt Pforzheim. Hr. Röder, Hdm. mit Gattin von Homburg. Hr. Brenneisen von Ofenbach. Hr. Giese, Kaufm. von Stuttgart. Hr. Fleckhammer, Fabrik. von Säckingen.

Im Waldhorn. Hr. Leinbas, Kfm. von Lahr. Hr. Huber, Part. v. Dinglagen. Hr. Moser, Kfm. v. Eberkoben. Hr. Bundschuh, Propr. von Limbach. Hr. Seiz, Kfm. v. Schaffhausen. Hr. Wagner, Kaufm. v. Aßperg. Mad. Schwarz v. München. Hr. Ulrich, Kfm. v. Hainfeld. Hr. Müller, Fabrikant v. Lambrrecht. Hr. Weibel, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Stein, Geometer von Dürkheim. Hr. Kiefer, Part. v. Darmstadt. Hr. Auer, Student v. Ludwigsburg. Hr. Ostermann, Gastwirth v. Straßburg. Hr. Kauber mit Gattin v. Obermoschel.

Im Jähringer Hof. Hr. Jecten, Kfm. von Frankfurt. Hr. Czgr, Kfm. mit Sohn v. Heidelberg. Hr. Doerstolz, Kfm. v. Kachen. Hr. Barth, Part. von Lauberhofsheim. Hr. Linker und Hr. Mohrhardt, Kaufl. daher. Hr. Peters, Kfm. v. Meuro. Hr. Homberrger, Kfm. v. Gießen. Hr. Rosenegger, Kaufm. von Cassel. Hr. Kunz, Kfm. von Ravensburg.

In Privathäusern.

Bei Freifrau von Bertlingen: Freifrau v. Adelsheim von Adelsheim. — Bei Hrn. Revisor Steinmann: Hr. Roth, Bezirksförster von Stausen. — Bei Lehr. v. Mönzingen: Hr. Baron von Mönzingen, L. L. öst. Oberleutenant aus Ungarn. — Bei Hrn. Ministerialrath Kühnthal: Hr. Schweigert, Domänenverwalter von Neckargönd. — Bei Frau Kriegsrath Hauer: Hr. Ziegler, Pharmaceut von Baden. — Bei Hrn. Prof. Stieffel: Madame Weger mit Tochter von Heidelberg. — Bei Madame Mittel: Fräulein Pöbter von Mönzingen. — Bei Hrn. Beyers: Mad. Seig und Mad. Göding von Lorsch. — Bei Hrn. Kaufm. Rothschild: Hr. Rothschild, Hofactor von Mannheim. — Bei Hrn. Geh. Rath Vogel: Frau Oberamtmann Rättinger von Neckargönd. — Bei Hrn. Küchenschreiber Jost: Mad. Weiß von Baden. — Bei Madame Haag Wittwe: Frau Pfarrer Haag von Daisbach. — Bei Hrn. Hofischer Kaufmann: Hr. Kaufmann, Hofischer von Stuttgart.